

Auserwählte, liebe Freunde, dies ist die besondere Zeit in der Ich alles dem schenken will, der Mir die Türen des Herzens weit aufgemacht hat. Liebe Freunde, fürchtet nicht die Zukunft, sondern erfreut euch am Gedanken der Veränderung die Ich wirken werde. Nicht die Menschen werden die Welt verändern, sondern Ich, Ich Jesus, werde alle Dinge neu machen, nach Meinem Herzen.

Geliebte Braut, die Menschen der Erde sehen die großen drohenden Gefahren, die Wissenschaftler sehen abwechselnd große Katastrophen voraus, die Pessimisten, die schwärzesten und verhängnisvollsten Dinge, jene die keinen Glauben haben, sprechen vom ewigen Nichts. Meine geliebte Braut, nur jene die Mir die Türen des Herzens weit aufgemacht haben, zittern nicht, denn Ich, Ich Jesus, lebe und poche mit ihnen. Liebe Braut, welche Furcht kann haben, wer Mich, Jesus, als Führer seines Lebens hat?

Du sagst Mir: Süße Liebe, der Mensch der Dich im Herzen und im Verstand hat, bangt nicht, er sagt sich: Wenn auch die Berge sich versetzten, wenn auch die Sterne vom Himmel fielen, warum zittern? Jesus ist da, Jesus ist da, ist nicht Er der König des Weltalls? Ist nicht Er die Liebe? Hat Er nicht gesagt, dass Seine Freunde von den Engeln geholfen werden? Dieser Gedanke ist im Herzen dessen, der Dir die Türen seines Herzens weit aufgemacht hat und mit Dir, für Dich, von Dir lebt. Mit Dir, weil Du der Süße Freund bist, stets anwesend wie ein Schatten, der sich nie entfernt; für Dich, denn Dein treuer Diener wünscht nicht anderes, als Dir zu dienen mit all seinen Kräften, mit Freude, mit dem Frieden des Herzens; von Dir, Angebeteter Jesus, denn in der Heiligsten Eucharistie empfängt er Deinen Heiligsten und Lebendigen Leib. Es bangt gewiss nicht der Mensch der ganz Dein ist, der Dein treuer und emsiger Diener ist, Dein fügsames und gehorsames Kind. Welche Angst kann man, in der Tat, vor einem guten, liebevollen und großzügigen Vater haben? Nur das unfügsame Kind, nur der untaugliche Diener empfindet Angst.

Geliebte Braut, du hast richtig gesagt, denn Mein Geist ist in dir. In dieser Zeit, in der die schönsten Dinge geschehen und große Zeichen im Himmel und auf Erden, bebt und bangt nur wer Mir die Türen des Herzens verschlossen hat und in der Dunkelheit seines spirituellen Elends lebt. Geliebte Braut, die Dunkelheit ängstigt sehr, aber das glänzende Sonnenlicht erfreut, weil es alle Dinge schön macht. Das fügsame und gehorsame Kind bangt gewiss nicht, es bebt nicht, sondern betet Mich an, betet an, betet an und in der Anbetung erhält es alles, denn Meinen süßen Anbetern schenke Ich, Ich Jesus, alles und einen üppigen Vorschuss auch auf Erden.

Du sagst Mir: Süße Liebe, Jesus, Köstlichkeit jeder Seele, beständig mit Dir zu leben, bereits auf Erden, bedeutet einen Vorschuss des Paradieses zu genießen: das Leben wird ein erhabener Flug auf Deinen Flügel, zur seligen Ewigkeit hin. Wenn die Sonne am Morgen ihren liebevollen Strahl sendet, sagt der Gläubige:

Siehe ein neuer Tag, Gabe Jesu, der Süßesten Liebe. Wenn der Tag am Abend zur Neige geht, lobt und segnet das Herz des Getreuen Dich, Jesus, in besonderer Weise für die großen erhaltenen Gaben, er möchte sie mitunter aufzuzählen, aber es gelingt ihm nicht, so zahlreich sind sie. Das menschliche Leben ist, eng an Dein Wunderbares Herz gedrückt, voller Süßigkeit. Du, Heiligster Gott, hörst nicht auf, Deinen Geschöpfen schöne und freudige Dinge zu schenken. Beim Vernehmen Deiner Worte werden sich manche gewiss fragen:

Im Leben gibt es öfters Drangsal, Mühsal, Enttäuschung, wie kann man fortzufahren glücklich zu sein in solchen Situationen? Nun, diesen geliebten Brüdern sage ich: wenn das Herz Dir die Türen weit geöffnet hat und Du darin lebst, wird die Qual zur Rast, die Mühsal gibt es nicht, die Enttäuschung, dann, ist mit Dir im Herzen ein aus dem Wörterbuch gestrichenes Wort. Ich denke, dass der Mensch, jeder Mensch, Dir nur zuhören, Dir nur dienen muss, dann beginnt der süße und erhabene Flug zur Ewigkeit; in einer solchen Lage macht nichts mehr Angst, auch nicht der Tod. Der geliebte Bruder Franziskus hat ihn Bruder genannt, er hat ihn nicht als Feind betrachtet; er ist in der Tat eine Tür zum neuen Leben mit Dir, Angebeteter Jesus, es ist

also richtig, ihn Freund zu nennen, mit ihm beginnt fürwahr die süße, ewige Umarmung mit Dir, Unendliche Liebe, Ozean der Milde und der Schönheit.

Geliebte Braut, der Gläubige der Mir die Türen des Herzens weit aufgemacht hat, soll nur Freude in sich haben, denn wenn Ich, Ich Jesus, in ihm bin, wer kann gegen ihn sein? Wenn Ich, Ich Jesus, öffne, wer vermag zu schließen? Wenn Ich schließe, wer vermag zu öffnen? Was den Tod betrifft, betrübst du dich häufig, wenn die kleinen einfachen Geschöpfe dahingehen, die deinem kleinen süßen Herzen so teuer sind, aber Ich Jesus, sage dir, geliebte Braut, dass du dich auch deswegen nicht betrüben sollst, in Mir wird alles Verlorene wiedergefunden werden.

Du sagst Mir: Jesus, Angebeteter Jesus, Wie schön und erhaben sind Deine Worte! Alles ist in Dir, Jesus, mit Dir, nichts geht verloren. Sei gepriesen für die Unermessliche Liebe die Du zu Deinen geliebten Geschöpfen hast (*die menschlichen Wesen*). Du überhäufst sie mit den zartesten Aufmerksamkeiten, Du bist wahrhaftig der Süßeste und Liebevollste Vater, der Bräutigam voller Zartgefühl und Fürsorglichkeit. Das Herz preist Dich von morgens bis abends und nachts, es hat keinen anderen Wunsch, als Dich ewiglich anzubeten.

Liebe Braut, je tiefer der Mensch in Meinen Unendlichen Ozean der Milde eintaucht, desto mehr begreift er. In dieser innigen Umarmung offenbare Ich, Ich Jesus, Mich immer mehr Meinem Geschöpf, Ich drücke es fest an Mich, damit es begreife, wie sehr es geliebt ist. Je eher der Mensch Mir das Herz öffnet, desto eher kann er Meine Göttliche Zärtlichkeit genießen. Wenn dann, wie du es getan hast, er sich bereits im zartesten Kindesalter öffnet, wird seine ganze Existenz ein milder und ebener Flug auf Meinen Flügeln und er begreift immer mehr die Bedeutung und den Wert des Lebens. Allen Menschen der Erde sage Ich deshalb: öffnet Mir die Türen des Herzens, kommt zu Mir, Gott, um alles zu haben, einen reichen Vorschuss bereits auf Erden. Ich habe euch aus Liebe erschaffen und ersehne euch in Meiner Liebe. Kommt zu Mir, um glücklich zu sein und den Frieden zu haben. Zu Mir zu kommen heißt nicht Herr, Herr zu sagen, man muss Meinen Willen stets mit Freude erfüllen. Es ist wahrhaftig Mein, wer Meinen Willen erfüllt und begreift, dass Ich, Ich Jesus, nur das will, was zum Wohle der Seele gereicht. Geliebte Braut, du, eng an Mein Göttliches Herz gedrückt, nimmst Anteil an Meinem Leben, das Pochen Meines Herzens verleiht deinem immer neuen Antrieb. Lebe so in Meiner Freude und in Meinem Frieden und genieße Meine Köstlichkeiten der Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, Gott erlaubt Mir zu euch zu kommen, um euch zu helfen, immer fester und tiefer zu glauben. Meine Kleinen, der Glaube an Jesus ist die kostbare Perle die zu suchen, die Kostbarste die zu ersehnen ist. Sagt nicht: Ich habe den Glauben , weil ihr ab und zu manch flüchtiges Gebet sprecht oder gelangweilt und gähnend den Gottesdiensten beiwohnt. Erbittet von Gott einen immer festeren Glauben, bittet, dass er immer tiefer und fester sei, nur so könnt ihr die großen Verführungen des bösen besiegen. Geliebte Kinder, erfleht von Gott die Gabe eines tiefen Glaubens und seid standhaft, geliebte Kinder, denn wer bittet, erhält, erhält immer, erhält alles von Gott. Liebe Kinder der Welt, die ihr die Gabe des Glaubens nicht habt und unruhig seid und wenig Hoffnung habt, warum bittet ihr nicht? Warum fleht ihr nicht um die Gabe des Glaubens? Ihr bittet nicht, weil ihr die Wichtigkeit dieser erhabenen Gabe nicht gut verstanden habt. Liebe Kinder, ihr sucht Frieden und Freude, ihr wollt voller Hoffnung sein, aber Ich sage euch, dass ihr ohne den Glauben an Jesus all dies nicht haben könnt. Ihr sucht den Frieden, aber findet ihn nicht, ihr sucht die wahre Freude, aber erreicht sie nicht, enttäuscht, immer enttäuscht, verliert ihr auch die Hoffnung, die ein stets dünneres Fädlein wird.

Die kleine Tochter sagt Mir: Geliebte Mutter, erlange von Deinem Geliebten Sohn die Gabe des wahren Glaubens für jeden Menschen der Erde, es gebe bald einen einzigen Glauben für alle Menschen, für jeden Menschen der Erde, die Herzen seien vereint in Jesus und es ändere sich die Szene auf dem blauen Planeten.

Geliebte Kinder, ich bitte und flehe Meinen Sohn an, damit Er dies gewähre, hier Seine erhabenen Worte: Liebe Mutter, Ich will jedem Menschen Glauben, Freude und Hoffnung gewähren, er muss jedoch diese Gaben suchen, sie annehmen und Frucht bringen lassen für alle. Wer die Gabe des Glaubens hat, zeige sie den anderen als den größten Schatz miteinander zu teilen. Ich schenke viel jenen, die Meine Gaben gut anzuwenden wissen und sie fruchten lassen. Geliebte Kinder, wenn ihr einen tiefen Glauben habt, helft auch den anderen zu glauben, erfüllt gut euren Teil und Gott wird das Übrige tun. Ich bitte euch, den Glauben den ihr habt zu zeigen und Mich zu bezeugen vor der Welt, die Mich vergessen will. Dies die Worte, die Mein Sohn gesprochen hat, indem Er Sich an Mich und an die gesamte Welt wandte. Geliebte Kinder, bringt Jesu Evangelium zu den Völkern, bringt es überallhin, der Glaube verbreite sich und die Erde wird den Frieden, die Freude, die lebendige Hoffnung haben.

Meine kleine Tochter sagt Mir: Geliebte Mutter, dies ist eine harte und schwierige Zeit für die Verbreitung des Evangeliums, die Menschen sind zum Großteil zum Heidentum zurückgekehrt: der eine betet einen Götzen an, der andere einen anderen. Jeder hat seine eigene Religion und will nichts anders hören: man wählt jene die weniger Opfer verlangen, jene die leicht zu praktizieren sind. Geliebte Mutter, wir werden unseren kleinen Teil erfüllen, wir werden ihn gewiss gänzlich erfüllen, er wird immer klein bleiben, aber ich weiß bestimmt, dass der Angebetete Jesus den Rest vollbringen wird, so wie Er die Brote und die Fische vermehrte, so wie Er das Wasser in Wein verwandelte. Geliebte Mutter, mit Deiner Hilfe werden wir alles gut vollbringen und der Glaube wird neu erblühen auf Erden und alle Herzen ein einziges Herz werden in Jesus.

Geliebte Kinder, liebe Kinder, habt diese Hoffnung, denn sie ist eine Verheißung Gottes.

Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hi. Jungfrau Maria